

# Veranstaltungen

»**Schicht im Schacht. Faschistische Normalisierung durchbrechen!**«

Demonstration. Seit Wochen treffen sich wöchentlich Hunderte Menschen auf den Straßen von Zwönitz, um gegen die Coronamaßnahmen zu protestieren, dabei ist der kleine Ort zwischenzeitlich Wallfahrtsort für organisierte Neonazis geworden. Infos zur organisierten Busanreise: [www.platznehmen.de](http://www.platznehmen.de).

Sonnabend, 14 Uhr, Zwönitz, Marktplatz. Veranstalter: Aktionsnetzwerk

»Leipzig nimmt Platz«

»**Solidarität und Widerstand**«. Telefonische Hörführung durch die KZ-Gedenkstätte Neuengamme. Die SS legte es darauf an, die Häftlinge in den Konzentrationslagern zu brechen. In dieser Lage unterstützten sich Häftlinge gegenseitig und fanden auf diese Weise Halt, manchmal leisteten sie sogar Widerstand. Durch den entsprechenden Abschnitt hierzu aus der Ausstellung »Zeitspuren« wird per Telefon geführt. Anmeldung: [www.beianrufkultur.de](http://www.beianrufkultur.de).

Zum Termin mit dem Telefon einwählen und in einer kleinen Gruppe teilnehmen. Sonnabend, 31.7., 15 Uhr. Veranstalter: KZ-Gedenkstätte - Neuengamme

»**Den ermordeten Sinti und Roma zum Gedenken. Den Lebenden zur Mahnung**«. Gedenkveranstaltung und Kunstaktion zum Europäischen Holocaustgedenktag für Sinti und Roma. Montag, 2.8., 17 Uhr, Dortmund, Gedenkstein für die ermordeten Sinti und Roma, Weißenburger Str./Gronaust. Veranstalter: Bündnis »Dortmund gegen rechts«

**Alle Veranstaltungen finden unter Einhaltung der Infektionsschutzmaßnahmen statt.**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/407455.veranstaltungen.html>*